

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung
Tempelhof-Schöneberg von Berlin
XVIII. Wahlperiode**



Ursprung: Beschlussempfehlung, Ausschuss für Schule

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
19.01.2011	Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Änderungsantrag
Fraktion der CDU

Drucks. Nr: 1475/XVIII

Gartenarbeitsschule bleibt erhalten

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, die für eine Weiterarbeit der Gartenarbeitsschule erforderlichen finanziellen Mittel im Einzelplan des Dezernats für Schule, Bildung und Kultur **zusätzlich** bereitzustellen.

Begründung:

Die Gartenarbeitsschule ist eine freiwillige Leistung des Bezirks. Der Erhalt der Gartenarbeitsschule ist fraktionsübergreifend politisch gewollt, da es sich um eine Einrichtung handelt, die allgemein anerkannt eine hervorragende Arbeit leistet. Angesichts der Diskussion um die hohen Infrastrukturkosten der Abteilung Schule, war es die Intention der BVV, den Fortbestand der Gartenarbeitsschule zu sichern. Im Schulprodukt werden neben den Kosten für die Gartenarbeitsschule auch die für die Sternwarte und das Planetarium abgebildet. Um das Schulprodukt von den Kosten zu entlasten, die nicht von Schule im eigentlichen Sinn verursacht werden, sollte das Schulprodukt zumindest von den Kosten der Gartenarbeitsschule entlastet werden, da es sich hierbei um eine Gemeinschaftsaufgabe des Bezirks insgesamt handelt.

Berlin, den 18.01.2011

Herr Olschewski, Ralf
Fraktion der CDU

Herr Zander, Christian

Abstimmungsergebnis:

beschlossen: abgelehnt: überwiesen: